© C. Castilla –stock.adobe.com

Das **Netzwerk**-Event für die **Zahntechnik**:

DDT am 23. und 24. Mai in Dortmund

„Starte digital, vollende analog.

Passender könnte das Thema in diesem Jahr nicht sein.

Ich freue mich auf den Austausch!“

zur Video-Einladung von Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld



© PicturePeople

Frau Manderfeld, wozu werden Sie auf dem diesjährigen DDT-Kongress sprechen?

Meine Vorträge „Zirkonoxid und seine Mythen“ und „Vom Intraoralscan zur Funktion“ behandeln einige wichtige, wenn nicht sogar die wichtigsten Grundlagen, die man in der Verarbeitung mit Zirkonoxid berücksichtigen sollte. Dazu gehört in erster Linie das Verständnis für die Bedürfnisse des Werkstoffes, aber auch das materialkundliche Wissen zu dieser technischen Hochleistungskeramik, um sie erfolgreich einsetzen zu können. Dabei gehe ich auf klassische Praxisfragen und Alltagsphänomene ein und zeige, wie man ihnen begegnet – immer mit dem Ziel, die langfristige Versorgung des Patienten zu sichern. Fragen, die ich stellen und beantworten werde, sind zudem: „Wieso ist die Betrachtung der funktional korrekten Versorgung so wichtig, vor allem wenn man sich die heute modernen Indikationen, wie monolithische Restaurationen aus Zirkoniumdioxid anschaut?“ und „Was ist machbar, wo sind Grenzen?“.

Welchen Mehrwert hat die DDT für den Wissenstransfer zwischen Labortechnik und Zahnmedizin?

Ich finde solche regionalen Veranstaltungen sehr wichtig, um sich unter Kollegen austauschen, Netzwerke pflegen und neue Impulse und Perspektiven gewinnen zu können. Gerade für Vielbeschäftigte sind solche Fortbildungsangebote in der Region ein besonderer Anreiz, ohne große Anfahrten, das eigene Wissen zu teilen und zu erweitern.

Ein solcher Wissenstransfer wird auch bei uns im Unternehmen Amann Girrbach großgeschrieben und mit Informationsveranstaltungen, Kursen und anwendungstechnischen Beratungen gelebt.

Was erhoffen Sie sich von dem Zahntechnik-Kongress?

Es würde mich sehr freuen, mit den Zuhörenden in einen fachlichen Austausch zu kommen und auch selbst neue Erkenntnisse aus den Erfahrungen der anwesenden Kollegen zu gewinnen. Am meisten freut es mich, wenn ich drängende Fragen von Anwendern klären und Tipps geben kann, wie sie noch erfolgreicher mit dem Werkstoff Zirkoniumdioxid arbeiten können.

Mona Manderfeld, ZT und Dipl.-Ing. (FH), ist seit 2019 Vertriebsspezialistin ZOLID, mit Schwerpunkt auf Verkauf/Beratung und Schulung in der Anwendung der Amann Girrbach Zirkonoxide, sowie weiteren CAD/CAM-Materialien.

Infos zur Autorin

DIGITALE DENTALE TECHNOLOGIEN

START DIGITAL, FINISH ANALOG

23./24. MAI 2025
KONGRESS DORTMUND

HIER ANMELDEN
www.ddt-info.de

Dentales Fortbildungszentrum Hagen

ZIA Zahntechniker Innung im Regierungsbezirk Arnsberg

© Nabugu – stock.adobe.com

FREITAG, 23. MAI 2025 – **WORKSHOPS**

13.00 – 13.30 Uhr **Begrüßungskaffee in der Industrieausstellung**

13.30 – 15.30 Uhr **1. Staffel** (Workshops 1–5)

WS ❶ AMANNGIRRBACH

Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim
Zirkonoxid und seine Mythen

WS ❷ SCHÜTZ DENTAL Micerium Group

Susette Schweigert, Benjamin Wilde, Matthias Zimmerer/Rosbach
Digital Dentistry – Safety first: Datengewinnung, -transfer und -bearbeitung

WS ❸ Dental Direkt

Georgios Pouias-Stahmer/Hannover
Von der digitalen Erfassung bis zur Fertigung:
Integrierte Workflows in der modernen Zahnheilkunde

WS ❹ CADdent

Buluthan Probst/Augsburg
Von der Idee zur sicheren Anwendung:
Die digitale partielle Prothese mit exocad

WS ❺ DGSHAPE A Roland DG Group Company

ZT Matthias Mützelburg/Hohen Neuendorf
Hybride Fertigung

15.30 – 16.15 Uhr **Pause/Besuch der Industrieausstellung**

16.15 – 18.15 Uhr **2. Staffel** (Workshops 6–10)

WS ❻ AMANNGIRRBACH

Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim
Zirkonoxid und seine Mythen

WS ❼ good BIONICS

ZT Benjamin Schick/Mauerstetten
Wie Zahntechniker von einer One-Stop-Lösung profitieren

WS ❽ BEGO

Niels Püschner/Bremen
Kombiarbeiten leicht designt – Tipps und Tricks mit der exocad Software

WS ❾ DENTAURUM

ZT Sylke Pasenow/Ispringen
ZTM Gabriele Vögele/Ispringen
Keramikabteilung: CAD-freie Zone oder Handwerk 2.0?

WS ❿ Dentsply Sirona

ZTM Agnieszka Slominska,
ZTM Frank Fuchs/Bensheim
Etabliert und dennoch neu: Die Herstellung von Prothesen auf digitalem Wege

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können (also an insgesamt zwei).

SAMSTAG, 24. MAI 2025 – **HAUPTVORTRÄGE**

Moderation
Matthias Riad Miro/Hagen, Philip Stuckenholz/Iserlohn

09.00 – 09.15 Uhr	Kongresseröffnung **Oberbürgermeister Thomas Westphal** **Obermeister Norbert Neuhaus**
09.15 – 09.45 Uhr	Voxel, Pixel, Drehmoment **Benjamin Schick/Mauerstetten**
09.45 – 10.15 Uhr	Von der Quantität zur Qualität – Wenn der Vertrieb die Umsatzrendite bestimmt **Dipl.-Kff. Claudia Huhn/Wilnsdorf**
10.15 – 10.45 Uhr	Synergien zwischen Zahntechnik und Industrie **ZT Matthias Mützelburg/** **Hohen Neuendorf** **Yannick Bogner/Willich**
10.45 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.30 – 12.00 Uhr	Über hartes und weiches Zirkon: Zirkoniumdioxid – Eine kurzweilige Betrachtung aus materialwissenschaftlicher Sicht **Dr. Christoph Lauer/Augsburg**
12.00 – 12.30 Uhr	Tradition trifft Innovation – Eine Erfolgsgeschichte als Team Implantatprothetik als interdisziplinäre Schnittstelle zwischen Zahnmediziner und Zahntechniker **Niels Püschner/Bremen**
12.30 – 13.00 Uhr	Vom Intraoralscan zur Funktion **Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim**
13.00 – 13.25 Uhr	80:20 – Mit Konzept zur Individualisierung **ZT Noah Ziga/Reken**
13.25 – 13.40 Uhr	**Ehrung der prüfungsbesten Gesellen**
13.40 – 14.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
14.30 – 14.55 Uhr	Der digitale Gesichtsbogen und die digitale Modellmontage von SAM – Präzision für alle Systeme, ohne teure Investitionen in Equipment und Softwareschulungen **Florian Mack/Gauting**
14.55 – 15.25 Uhr	Schneller, präziser, effektiver: So entfesseln Sie die Power vom Intraoralscan in Ihrer Praxis **Georgios Pouias-Stahmer/Hannover**
15.25 – 15.55 Uhr	Digitale Prothetik – praktisch, funktionell, ästhetisch **ZTM Dieter Ehret/Amstetten**
15.55 – 16.20 Uhr	Stellenwert der 3D-Druck-Technologie für das innovative und serviceorientierte Dentallabor **Robert Absmanner/Eggelsberg (AT)**
16.20 – 16.30 Uhr	Resümee/Abschlussdiskussion

Premiumpartner

AMANNGIRRBACH

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

Kongresszentrum Dortmund
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund
www.kongresszentrum-dortmund.de
Nutzen Sie bitte den Parkplatz A5

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.ddt-info.de

Wissenschaftliche Leitung

Dentales Fortbildungszentrum Hagen GmbH
www.d-f-h.com

Zahntechniker-Innung im Regierungsbezirk Arnsberg
www.zahntechniker-westfalen.de
Handwerkerstraße 11 | 58135 Hagen

Kongressgebühren

FREITAG, 23. MAI 2025

Workshopgebühr	39,– €

SAMSTAG, 24. MAI 2025

Kongressgebühr	295,– €
Teampreis ZA + ZT	470,– €
Meisterschüler	75,– €

Mitglieder der ZTI Arnsberg erhalten 20 % Rabatt auf die Kongressgebühr am Samstag.

Bei der Teilnahme an den Workshops am Freitag reduziert sich die Kongressgebühr für den Samstag um 39,– € netto. Die Workshop-/Kongressgebühr beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung.

Alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019.
Bis zu 12 Fortbildungspunkte.



Jahrbuch
Digitale Dentale Technologien

Jeder Teilnehmer an den Hauptvorträgen (Samstag) erhält das Jahrbuch Digitale Dentale Technologien '25/'26 kostenfrei.